Unterbezirk
Ruhr-Mitte

28.12.2018

Seniorenbüro Südwest kann sich jetzt entfalten

Ein kleiner Schritt für die fleißigen Umzugshelfer*innen, ein mächtiger Schritt nach vorne für das Seniorenbüro Südwest: Die Einrichtung von AWO Ruhr-Mitte und Stadt Bochum ist innerhalb des Ortsteils Linden umgezogen.

Jetzt gibt es ausreichend Platz für die vielfältigen Angebote, die weiter wachsen: „Unser altes Ladenlokal an der Hattinger Straße wurde einfach zu klein. Ab sofort, nur ein paar Hausnummern weiter, können wir uns in der ehemaligen Filiale der Deutschen Bank so richtig entfalten“, schildern Alexandra Cosack und Sabine Grote vom Seniorenbüro Südwest.

Dreimal so viel Platz wie zuvor

Rund 230 Quadratmeter stehen nun zur Verfügung, dazu gehören Räume für die mannigfaltigen Angebote und Kurse, ein Beratungsraum und sogar noch Lagermöglichkeiten im Keller sowie Büroräume für die Mitarbeiterinnen. Das macht insgesamt dreimal so viel Platz wie zuvor.

Zu den Angeboten zählen beispielhaft Gymnastik, ein Philosophisches Cafe, verschiedene Sprachkurse, Beratungen und Sprechstunden, Kultur- und Treffpunktkreise, Stadtteilspaziergänge und mehr. Ganz neu vor Ort an der Hattinger Straße 811 ist etwa ein Bücherregal, das von Helmut Lümers betreut wird. Bücher können gebracht und geliehen werden. Der 69-Jährige ist einer von 70 Ehrenamtlichen, die im Seniorenbüro Südwest aktiv sind.

Fünfjähriges Bestehen im Blick

Einer Einladung zu einer „Danke-schön-Veranstaltung“ sind kürzlich 55 Ehrenamtliche gefolgt, konnten sich dabei auch noch einmal die neuen Räumlichkeiten ansehen. Die offizielle Eröffnungsfeier soll im Frühjahr 2019 stattfinden, wenn der barrierefreie Zugang gelegt ist. Im Februar feiern alle Seniorenbüros der Stadt erst einmal zusammen ihr fünfjähriges Bestehen.

Redaktion

Christopher Becker/ AWO Ruhr-Mitte
E-Mail c.becker@awo-ruhr-mitte.de